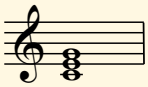
Probeseite · **www.dux-verlag.de** · Probeseite

BASIS MUSIK Susanne Holm
Neuauflage 2025
NEU: Überarbeitete Materialien und kleinschrittigere Übungen

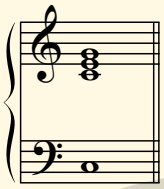
3.4 Akkordverbindungen

3.4.1 Der Begriff Harmonik und Vierstimmigkeit

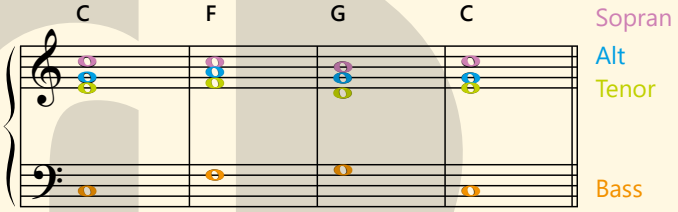
Der Begriff **Harmonik** bezieht sich auf die Verwendung und Verbindung von Akkorden. Um die Bewegungen der einzelnen Akkordtöne beschreiben zu können, betrachtet man sie wie die Stimmen eines Chores: von hoch nach tief – Sopran, Alt, Tenor und Bass. Dies bedeutet, dass man bei dreistimmigen Akkorden (Dreiklängen) eine vierte Stimme benötigt. Diese erhält man, indem man (meist) den Grundton im Bass verdoppelt.



Vierstimmigkeit

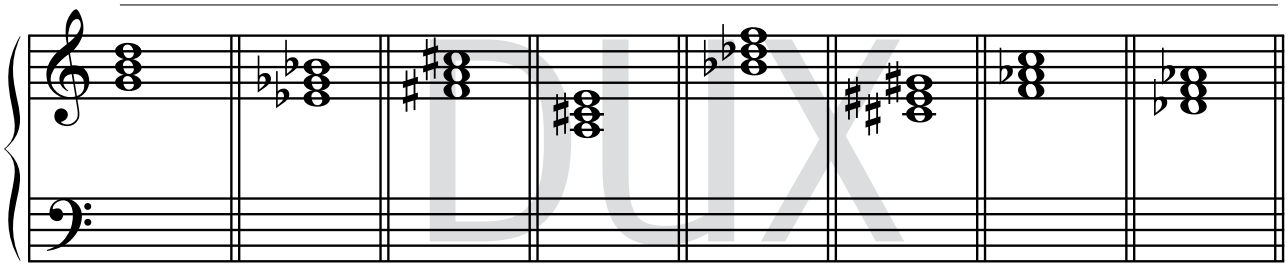


Folgen mehrere Akkorde aufeinander, betrachtet man nicht nur den Zusammenklang (vertikal), sondern auch die Bewegung der Stimmen horizontal.
Dies gilt nicht nur in der Chormusik, sondern auch im Klaviersatz (rechts).

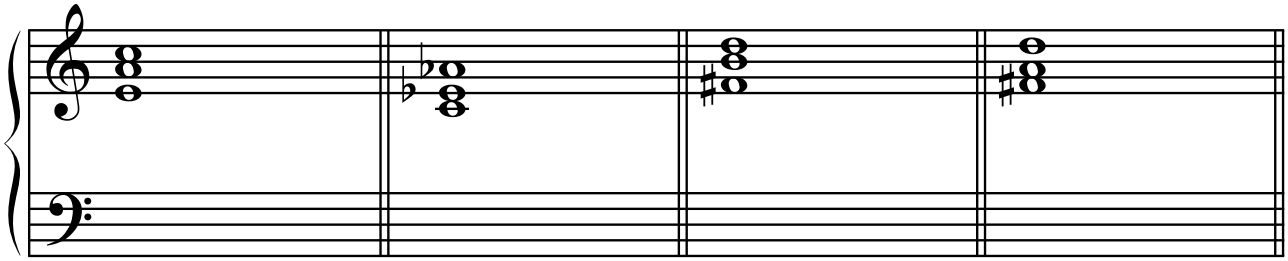


8 Bestimmt die Dreiklänge. Gebt das zugehörige Akkordsymbol an. Markiert den Grundton. Bildet anschließend einen vierstimmigen Akkord, indem ihr den Grundton im Bass verdoppelt.

1)



2)



© 2025 by Edition DUX, Manching

Probeseite · **www.dux-verlag.de** · Probeseite · **www.dux-verlag.de** · Probeseite · **www.dux-verlag.de** · Probeseite